

Blick in die Weite - kein alltäglicher Weihnachtsblick?



Teilansicht der Krippe von St. Willehad, Wangerooge

Geht Josefs Blick zurück: auf die Monate vor der Geburt des Kindes in seinen Armen?

Ist sein Blick nach vorne gerichtet: auf das, was vor ihm und seiner Familie liegt?

Blickt er in die Weite: auf das, was ihm und allen verheißen ist?

Ist es eher ein Blick nach innen: in das Tiefe, Verborgene, Geheimnisvolle?

Sein Blick ist angestrahlt. Ein Augenblick lang und doch unendlich.

Manch weihnachtlicher Blick braucht Licht, um weiter sehen zu können.

Im An-Blick den Aus-Blick wagen.